

Die ontische D-Relation bei CP-Relationen

1. Im Toth (2017) wurde als weitere (triadische) ontische Relation diejenige von Inzidenz, Adzidenz und Diszidenz eingeführt

$D = (\text{Inz}, \text{Adz}, \text{Disz})$.

Wie man leicht erkennt, besteht eine große Ähnlichkeit zwischen den Teilrelationen von D und denjenigen der Lagerrelation $L = (\text{Ex}, \text{Ad}, \text{In})$ (vgl. Toth 2012), insofern Inzidenz und Exessivität, Adzidenz und Adessivität sowie Diszidenz und Inessivität in dieser Ordnung durch den iconischen, indexikalischen und symbolischen Objektbezug semiotisch repräsentiert werden, d.h. wir haben

ontische Relationen		semiotische Objektrelation
D	L	
Inz	Ex	(2.1)
Adz	Ad	(2.2)
Dis	In	(2.3).

2. Im folgenden wird die neue ontische D-Relation bei den Teilrelationen der bereits in Toth (2014) eingeführten possessiv-copossessive Relation $P = (\text{PP}, \text{PC}, \text{CP}, \text{CC})$ nachgewiesen.

2.1. Inzidente CP-Relation



Passage Basfroi, Paris

2.2. Adzidente CP-Relation



Rue de Javel, Paris

2.3. Diszidente CP-Relation



Rue de Javel, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Systeme possessiver und copossessiver Deixis. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014

Toth, Alfred, Inzidenz, Adzidenz, Diszidenz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2017

24.2.2017